Finanzhilfen für Massnahmen zur Verhütung von Straftaten im Zusammenhang mit Prostitution

**Gesuchsformular für die Unterstützung von Projekten**

Vorbemerkungen

Die finanziellen Mittel sollen Massnahmen (Programme, regelmässige Aktivitäten oder Projekte; nachfolgend „Projekte“ genannt) zu Gute kommen, um Personen, die Prostitution betreiben, für mögliche Formen der Kriminalität zu sensibilisieren und ihnen aufzuzeigen, wie sie sich davor schützen oder wo sie Hilfe holen können.

Die Höhe der bei fedpol beantragten Unterstützung kann maximal 50% der anrechenbaren Ausgaben betragen.

Allgemeine Informationen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Projektname |  | | |
| Kurzbeschrieb des Projekts *(Ziele, Aktivitäten, max. 600 Zeichen)* |  | | |
| Zielpublikum |  | | |
| Beginn |  | Ende |  |
| Gesamtkosten in CHF |  | Beantragte Unterstützung in CHF |  |
| Projektsprachen (Mehrfachnennung möglich)  Deutsch  Französisch  Italienisch  Romanisch  Andere | | | |

Trägerschaft

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name |  | | |
| Strasse |  | Postfach |  |
| PLZ |  | Ort |  |
| Kanton |  | Telefon |  |
| E-Mail |  | Internet |  |

Kontaktperson

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Vorname |  | Name |  |
| Telefon |  | Mobiltelefon |  |
| E-Mail |  |  |  |

Weitere finanzielle Unterstützungen (Mehrfachnennungen möglich; bei jeder Nennung bitte angeben, ob es sich um eine Anfrage oder Zusage handelt)

|  |
| --- |
| keine  Bundesstellen:  Kanton:  Gemeinde:  Andere: |

Bank-/Postcheckkontoverbindung (lautend auf die gesuchstellende Trägerschaft)

|  |  |
| --- | --- |
| Bank- oder Postcheckkonto-Nr. |  |
| Name der Bank, Filiale |  |
| Adresse der Bank |  |
| Kontoinhaber/in *(analog Angaben auf dem Einzahlungsschein)* |  |
| IBAN |  |
| Clearing-Nr. |  |
| Zahlungsvermerk |  |

Veröffentlichung durch fedpol

|  |
| --- |
| Auf der Internetseite [www.fedpol.admin.ch](http://www.fedpol.admin.ch) veröffentlicht fedpol zu Projekten, die unterstützt werden, folgende Angaben: Projektname, Trägerschaft, Kurzbeschrieb des Projekts, Zielpublikum, örtlicher Wirkungskreis und Dauer.  Sind Sie einverstanden, dass zusätzlich die für das Projekt verantwortliche Person inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse angegeben wird? |
| Ja  Nein |

Informationen über das Projekt

***Vision und geplante Aktivitäten***

|  |  |
| --- | --- |
| **1.** | Welches übergeordnete Ziel (Vision) hat das Projekt? |
|  |
| **2.** | Analytische Beschreibung der Ausgangssituation und genaue Umschreibung des Problems, das mit dem Projekt angegangen werden soll. |
|  |
| **3.** | Welche konkreten, messbaren Ziele werden mit dem Projekt verfolgt? |
|  |
| **4.** | Inwieweit dienen diese Ziele der Verhütung von Straftaten im Bereich der Prostitution? |
|  |
| **5.** | Welche konkreten Aktivitäten umfasst das geplante Projekt? |
|  |

***Transfer und Weiterführung***

|  |  |
| --- | --- |
| **6.** | Besteht eine Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (Angabe von Adressen, Telefonnummern und Kontaktpersonen) und worin besteht diese? |
|  |
| **7.** | Ist das Projekt bei anderen Organisationen bereits bekannt oder wird es bekannt gemacht? |
|  |
| **8.** | Wie und wann wird die Öffentlichkeit über die Aktivitäten informiert? |
|  |
| **9.** | Wie werden die Nachhaltigkeit und langfristige Wirkung des Projekts sichergestellt? |
|  |

***Evaluation***

|  |  |
| --- | --- |
| **10.** | Ist eine interne oder eine externe Evaluation geplant? |
|  |
| **11.** | Welche konkreten Ziele werden überprüft? Welche Daten (qualitativ, quantitativ) werden dabei erhoben? |
|  |

***Projektbudget***

|  |  |
| --- | --- |
| **12.** | Welches sind die Ausgaben des Projekts? *(Das Budget muss folgende Ausgabenposten ausweisen: Personalaufwand, Beurteilungskosten (Evaluation), Sachaufwand, Umsetzungskosten, Kommunikation- und Öffentlichkeitsarbeit, Reserven.)* |
|  |
| **13.** | Wie wird das Projekt finanziert? *(Das Budget muss folgende Einnahmenposten ausweisen: Eigenleistungen für das Projekt etwa im Personal-, Infrastruktur- und Materialbereich, andere Bundessubventionen, Beiträge weiterer staatlicher und privater Stellen. Beantragte und gesprochene Beiträge sind aufzuführen und separat auszuweisen.)* |
|  |

***Projektphasen und Zeitplanung***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **14.** | Vorbereitungsschritte:Bereits durchgeführte und geplante Vorbereitungsschritte für das Projekt | | |
| Monat/Jahr | Aktivität | Ziel / Ergebnis |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
| **15.** | Realisierung des Projektes:Erläutern Sie detailliert die Planung für die Realisierung des Projektes | | |
| Monat/Jahr | Aktivität | Ziel / Ergebnis |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
| **16.** | Auswertungsphase:Erläutern Sie, wie Sie die Wirksamkeit des Projektes überprüfen wollen | | |
| Monat/Jahr | Aktivität | Ziel / Ergebnis |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
| **17.** | Welche Fortsetzung ist für das Projekt vorgesehen? Erläutern Sie, wie Sie die Nachhaltigkeit des Projekts garantieren wollen oder wie Sie die Projektergebnisse für die Tätigkeit der Trägerschaft nutzen wollen | | |
| Monat/Jahr | Aktivität | Ziel / Ergebnis |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

Einzureichende Unterlagen

|  |
| --- |
| *Obligatorisch:*  Ausgefülltes Gesuchsformular in elektronischer **und** schriftlicher Form  Detailliertes und erläutertes Budget für das Projekt (siehe Budgetvorlage)  Budget der Trägerschaft für das laufende Jahr sowie Budget und Finanzplan für die Folgejahre  Kopie der geltenden Statuten der gesuchstellenden Trägerschaft  Aktueller Kontoauszug oder letzter Jahres- bzw. Geschäftsbericht der gesuchstellenden Trägerschaft  Einzahlungsschein der gesuchstellenden Trägerschaft  *Fakultativ:*  Bitte geben Sie allfällige weitere Beilagen an: |

Ort:       Datum:       Unterschrift:

Das vollständig ausgefüllte Gesuchsformular ist einerseits elektronisch zu mailen ([finanzhilfen@fedpol.admin.ch](mailto:finanzhilfen@fedpol.admin.ch)) und andererseits unterschrieben und mit den übrigen Unterlagen per Post an folgende Adresse zu senden:

Bundesamt für Polizei fedpol

Direktionsbereich Kriminalprävention und Recht

Abteilung Recht und Massnahmen

Bereich Kriminalprävention

Guisanplatz 1A

3003 Bern